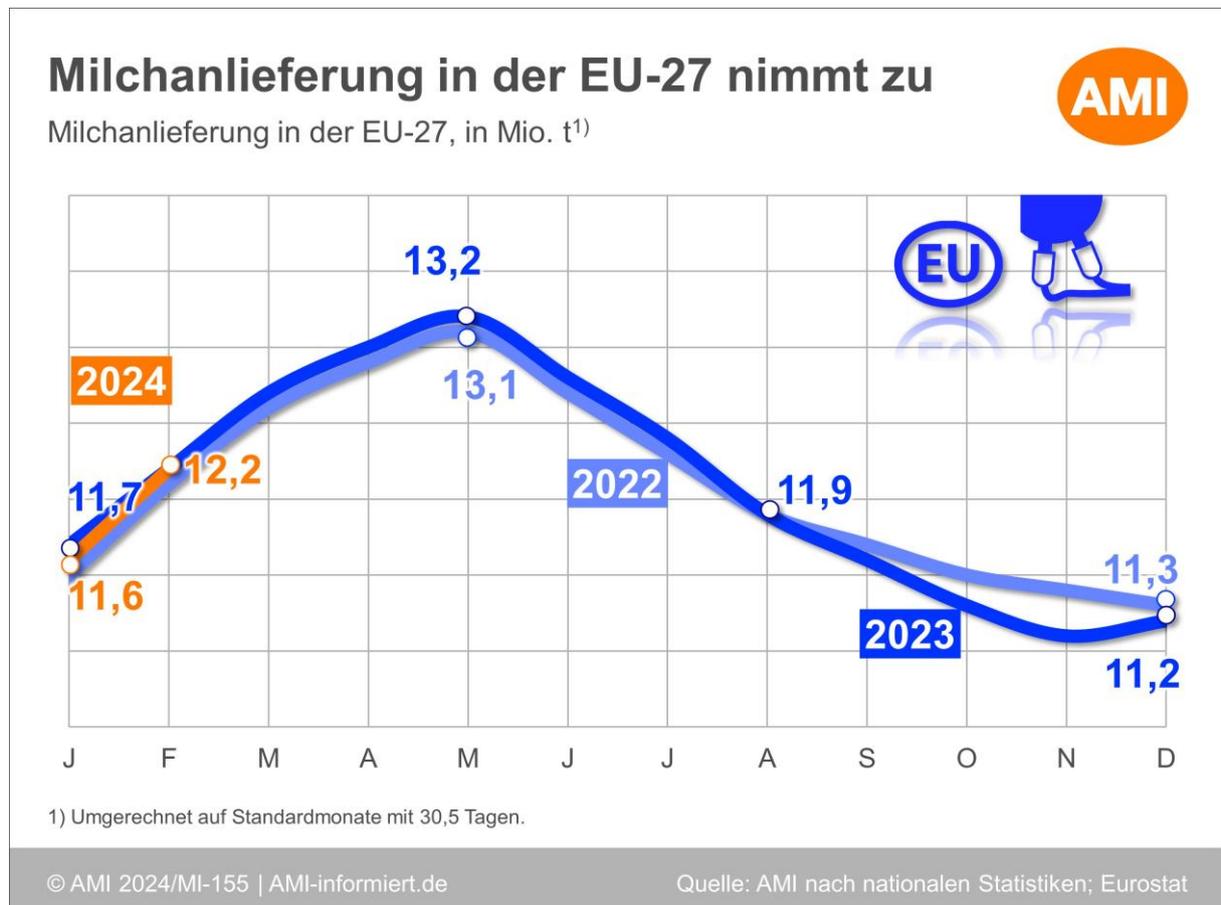


Stabile Milchanlieferung in der EU

26.04.2024 (AMI) – Unter Berücksichtigung des Schalttages lieferten die Landwirte in der EU-27 im Februar in etwa die gleiche Menge Milch an die Molkereien wie im Vorjahresmonat. Zwischen den Mitgliedstaaten gab es uneinheitliche Entwicklungen. Frankreich übertraf zum ersten Mal seit November 2022 die Vorjahreslinie.



Die Milchanlieferung bewegte sich im Februar in etwa auf der Vorjahreslinie. Bedingt durch den Schalttag am 29. Februar 2024 lieferten die Landwirte in diesem Monat an einem zusätzlichen Tag Milch an die Molkereien. Um diesen Effekt bereinigt und auf einen Standardmonat mit 30,5 Tagen umgerechnet, entsprach die Milchanlieferung in der EU-27 im Februar in etwa der Vorjahresmenge. In der Kumulation der ersten beiden Monate dieses Jahres ergab sich ein Minus von 0,4 %.

Wie entwickelte sich die Milchanlieferung in den ersten Monaten des Jahres 2024 in den einzelnen Mitgliedstaaten? Welche Erzeugerländer weisen Zuwächse, welche Rückgänge im Milchaufkommen auf? Antworten auf diese Fragen finden Sie in einer [Kurznachricht](#) im [Markt aktuell Milchwirtschaft](#). Nutzen Sie die Bestellmöglichkeiten im [Shop](#) und sichern Sie sich noch heute Ihren Zugang zum Expertenwissen!

Beitrag von Denis Straet

Marktextperte Milchwirtschaft

